

Paul Frère auf dem Weg der Besserung

Dienstag, 26 September 2006

Nach seinem schweren Unfall vor zwei Wochen befindet sich Paul Frère auf dem Weg der Besserung und kann laut Informationen verschiedener Medien in einigen Wochen das Krankenhaus verlassen.

Der 89-jährige Journalist und Ex-Rennfahrer hatte vor zwei Wochen in der Nähe des Nürburgrings bei einem Autotest mit einem Honda-Civic einen schweren Unfall, brach sich dabei das Becken und einige Rippen, die auch die Lunge verletzten. Seitdem liegt er in einer Klinik bei Frankfurt a. M.

Frère war 15 Jahre lang erfolgreicher Teilzeitrennfahrer, gewann auf einem Ferrari 1960 mit Oliver Gendebien die 24 Stunden von Le Mans und bestritt auch elf Grand Prix. Als Journalist veröffentlichte er auch zahlreiche Bücher über Serien- und Rennwagen. Vor drei Jahren probierte der Belgier in Le Mans noch einen Audi R8.

Wir wünschen weiter gute Besserung! (GQ, Foto Audi Sport)